

Parlamentarischer Vorstoss

2020/28

Geschäftstyp:	Postulat
Titel:	Energie sparen dank fachgerechter Lichtplanung
Urheber/in:	Simon Oberbeck
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	Brütigam, Dudler, Graf, Keller, Krebs, Meyer, Ryf, Steinemann, Von Sury D'Aspremont, Wicker
Eingereicht am:	16. Januar 2020
Dringlichkeit:	—

Die elektrische Beleuchtung ist einer der Hebel, mit dem in der Schweiz noch eine grosse Menge Energie eingespart werden kann. Gemäss dem Bund beträgt der Anteil der Beleuchtung am gesamten Stromverbrauch der Schweiz weit über 10% (siehe «[Analyse des ch Energieverbrauchs 2000-2018 nach Verwendungszwecken](#), S. 19». Dies entspricht rund 7 TWh oder mehr als die Leistung von 2 AKW Mühleberg.

Um diesen Verbrauch signifikant zu senken, haben die Schweizerische Lichtgesellschaft SLG, Miernergie und das Bundesamt für Energie BfE zusammen mit Vertretern aus der Lichtbranche das Projekt EnergyLight ins Leben gerufen. Dieses zeigt auf, dass über 80% der Energie, die für Beleuchtung verwendet werden, eingespart werden könnten. Dies, indem eine gute Tageslichtplanung in Gebäuden angewendet wird, energieeffiziente Leuchten verwendet und bei der Planung von Beleuchtungsanlagen Bewegungsmelder und Tageslichtsensoren richtig eingesetzt werden.

Das Projekt EnergyLight unterstützt dabei Projekte mit Fachwissen. Denn obwohl Leuchten dank LED-Technologie deutlich effizienter geworden sind, ist das Potential zum Energiesparen noch lange nicht ausgeschöpft. Wird der Energieverbrauch für Beleuchtung schweizweit nur schon halbiert, können so jährlich 3.5 TWh eingespart werden.

Bei Gebäuden im Besitz des Kantons soll bei der Erstellung oder Sanierung ein besonderes Augenmerk auf den Punkten Tageslichtplanung und Beleuchtung liegen. Denn ein grosser Teil des Energieverbrauchs fällt während des Betriebs eines Gebäudes an. Je sorgfältiger die Beleuchtung bei der Erstellung geplant wird, desto kleiner ist die verbrauchte Menge Energie während des Betriebs und damit der gesamten Lebensdauer.

Im Bereich Beleuchtung ist noch grosses Energiesparpotenzial vorhanden. Der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft soll deshalb eine Partizipation am Projekt EnergyLight prüfen.
